

Dr. Clemens Müller
Löwengasse 4
9000 St. Gallen

Jürg Brunner
Aeplistrasse 28
9008 St. Gallen

Stadtrat der Stadt St. Gallen
Rathaus
9001 St. Gallen

St. Gallen, 24. Mai 2016

Einfache Anfrage
Neupflasterung Altstadt: Herkunft und Zertifizierung des Baumaterials
Ökologische Überlegungen bei Arbeitsvergaben

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Frau Stadträtin, sehr geehrte Herren Stadträte

Nun hat die Erneuerung und der Neupflasterung der zentralen und nördlichen Altstadt begonnen. Einwohner, Geschäftsinhaber und Besucher freuen sich auf den Abschluss der Arbeiten, die den Aufenthalt und das Flanieren in unserer geschichtsträchtigen Stadt wieder zu einem rundum erfreulichen Erlebnis machen sollen. Bekanntlich hat die Sensibilität für das verwendete Baumaterial in den letzten Jahren in der Bevölkerung erfreulicherweise zugenommen. Ebenso ist das Verständnis für den sorgfältigen Umgang mit nicht erneuerbaren Ressourcen gewachsen, zu denen auch das teure Pflasterungsmaterial gehört.

In diesem Zusammenhang bitten wir Sie um die Beantwortung der folgenden Fragen:

- Woher stammt das Material, das für die laufende Erneuerung und Ergänzung der Pflasterung verwendet wird. Bzw. warum stammt es nicht konsequent aus der Schweiz, wo es nach strengen Auflagen (Arbeits- und Umweltrecht) produziert wird?
- Nach welchen ökologischen und ökonomischen Kriterien werden die Pflastersteine ausgewählt?
- Wie kontrollieren die städtischen Behörden, dass das Material den Kriterien einer minimalen sozialverträgliche und ökologische Gewinnung entspricht (z.B. "fair stone"-Zertifikat)?
- Was geschieht mit dem ersetzten Material (Porphyr)? Gibt es Möglichkeiten zum Recycling oder Second-Hand-Verkauf?

Wir danken Ihnen für die Beantwortung der Fragen.



Clemens Müller
Stadtparlamentarier GP



Jürg Brunner
Stadtparlamentarier SVP